

# Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming

---



**ANFRAGE**

**6-4040/19-KT**

**für die öffentliche Sitzung**

**Kreistag**

**16.12.2019**

**Einreicher:** Abg. Carsten Preuß

**Betr.:** Neue Galerie Wünsdorf/Galerie im Kreishaus

**Sachverhalt:**

Kunst und Kultur sind wichtig für die Identifikation und das Zugehörigkeitsgefühl der Menschen zu ihrer sozialen Umgebung, zu ihrem Land und zu ihrer Heimat. Kultur gehört zur Bildung, und die Bildung der Menschen ist gerade im Zeitalter der Globalisierung zur wichtigsten Ressource geworden. Kultur sichert Tradition, ermöglicht Innovation und ist Voraussetzung für Interaktionen mit anderen Kulturen.

Kunst und Kultur spiegeln gesellschaftliche Debatten wider, sie bieten Reibungsflächen zur Auseinandersetzung mit der Wirklichkeit, sie weisen über das alltägliche Geschehen hinaus. Kunst und Kultur sind Ausdruck des menschlichen Daseins.

Künstlerinnen und Künstler haben es jedoch insbesondere im ländlichen Raum nicht leicht, ihre Kreativität einem breiten Publikum vorzustellen. Insofern ist eine Förderung durch die öffentliche Hand hier notwendig.

Deshalb ist es zu begrüßen, dass der Landkreis mit der Neuen Galerie und der Galerie im Kreishaus den Künstlerinnen und Künstlern der Region Räumlichkeiten bietet, in denen sie ihre Werke ausstellen und auch verkaufen können. Die Galerien machen Werbung für die Künstler und organisieren Events.

Die Galerien leisten damit einen wichtigen Beitrag zur örtlichen Lebensqualität, zur Identifikation mit dem Wohnort und zur Erhaltung eines regionalen Selbstbewusstseins.

Um zukünftig und auf Dauer – gerade auch angesichts knapper öffentlicher Kassen – Kunst und Kultur die nötigen gesellschaftlichen Freiräume zu verschaffen und möglichst vielen Menschen kulturelle Teilhabe zu ermöglichen, brauchen wir mehr Kommunikation, Partizipation und Kooperation in der Kulturpolitik. Und wir brauchen vor allem mehr Verlässlichkeit und Planbarkeit für die Kulturschaffenden.

**Insofern ergeben sich folgende Anfragen:**

1. Gibt es konzeptionelle Unterschiede in der Ausrichtung der beiden Galerien und wenn ja welche?
2. Welche Überlegungen gibt es für diese beiden Galerien sich auch zukünftig attraktiv aufzustellen und dabei die neuen Medien in der Kunst mit zu berücksichtigen (z.B. Installationen, Performances und Aktionskunst) ?
3. Welche Überlegungen gibt es zu Kooperationen, z.B. mit anderen Galerien, Bildungseinrichtungen oder anderen Partnern, bzw. zur Partizipation an anderen Galerien, Bildungseinrichtungen oder anderen Partnern im Landkreis?
4. Ist eine Zusammenarbeit mit Künstlerinnen und Künstlern aus dem Partnerlandkreis Gniezno angedacht?

Die Neue Galerie bietet seit ihrem Bestehen den Besucherinnen und Besuchern qualitätvolle Kunst. Dies wird bedauerlicherweise durch die unzumutbare Eingangssituation, welcher durch einen Gaststättenbetrieb führt, konterkariert.

5. Welche Maßnahmen plant der Landkreis, um dieser Situation abzuweichen?
6. Wann werden diese Maßnahmen realisiert?
7. Ist der Gaststättenbetrieb im Eingangsbereich der Galerie baurechtlich zulässig?

Luckenwalde, 18. November 2019

Carsten Preuß  
Mitglied im Kreistag Teltow-Fläming  
Fraktion DIE LINKE / Die PARTEI